



Hinweise zu den Jugendveranstaltungen der Segelsaison 2026

Liebe Eltern,

im Folgenden haben wir wichtige Hinweise für die Teilnahme Ihres Kindes an unseren Jugendveranstaltungen zusammengestellt. Bitte lesen Sie diese gründlich. Danke!

1. Anmeldung

Als Voraussetzung für die Teilnahme an allen Jugendveranstaltungen gilt:

- Mindestalter 7 Jahre
- Schwimmbzeichen Seepferdchen + Fähigkeit 15 Minuten freies Schwimmen
- alternativ: Schwimmbzeichen Bronze
- Spaß am Wasser
- ... und Eltern, die hinter der Sache stehen (Segeln ist Team-Arbeit)!

Die Anmeldung muss bis zum 30.04.2026 erfolgen, danach sind keine Anmeldungen mehr möglich. Im Anschluss an die Anmeldung erhalten Sie eine Anmeldebestätigung. Die Rechnung wird ca. eine Woche vor Veranstaltungsbeginn gestellt und per Lastschrift eingezogen.

- 1. Jugendwochenende: € 45,00 für Vereinsmitglieder; € 90,00 für Nichtmitglieder
- Jugendwoche: € 110,00 (€ 70,00 Geschwister) für Vereinsmitglieder; € 220,00 (€ 140,00 Geschwister) für Nichtmitglieder
- 2. Jugendwochenende: € 45,00 für Vereinsmitglieder; € 90,00 für Nichtmitglieder

Die Anzahl der Teilnehmer ist begrenzt. Die maximale Gesamtteilnehmerzahl für die Veranstaltungen liegt bei 30 Teilnehmern (Opti/Open Skiff + Jolle/Cat). Danach greift eine Warteliste.

Leider sind in der Vergangenheit des Öfteren angemeldete Kinder unentschuldigt nicht zu den Veranstaltungen erschienen. Wegen der begrenzten Teilnehmerzahl bitten wir bei Teilnahmeverhinderung in jedem Fall um eine rechtzeitige Stornierung der Anmeldung. So können wir den frei gewordenen Platz einem anderen Kind anbieten.

2. Verpflegung und Unterkunft

Unsere Segelveranstaltungen beinhalten folgende Verpflegung:

Anreisetag: Mittagessen, Kuchen, Abendessen

Abreisetag: Frühstück, Mittagessen und Kuchen/Müsliriegel

Sonstige Tage: Frühstück, Mittagessen, Kuchen/Müsliriegel, Abendessen

Mit der Anmeldung zum 1. und 2. Segelwochenende, sowie zur Jugendwoche verpflichten sich die Eltern zur Kuchen-/Müsliriegelspende und zum Helfen (Küchen-/Putzdienst). Die Arbeiten werden von der Küchenleitung zugewiesen.



Ruder- und Segel-Club Zülrich e.V.

Zu den genannten Veranstaltungen übernachten die Kinder in Zelten am See. Ältere Kinder ab 13 Jahren schlafen in eigenen Zelten, für die jüngeren Kinder bis einschließlich 12 Jahren haben wir Gruppenzelte.

3. Segeln und Kleidung

Hauptsächlich werden wir während der Jugendveranstaltungen auf dem Wasser sein und so viel wie möglich segeln.

Wir möchten ausdrücklich darauf hinweisen, dass bei unseren Jugendveranstaltungen das Segeln im Mittelpunkt steht. Aufgrund der begrenzten Anzahl an Betreuern können wir parallel zu den Zeiten, in denen wir mit den Gruppen auf dem Wasser sind, keine Landbetreuung für die Kinder sicherstellen, die Angst vor dem Segeln haben oder lieber spielen wollen. Wenn eine Integration der Kinder in das Segelprogramm nicht möglich ist, werden wir empfehlen, ihr Kind abzuholen. Zuvor werden wir in dem Fall Kontakt zu Ihnen aufnehmen, um die Situation zu besprechen.

Zum Training und an den Jugendveranstaltungen besteht für alle Teilnehmer Schwimmwestenpflicht am und auf dem Wasser. Aus sicherheitstechnischen Gründen empfehlen wir auch für Opti-Kinder den Einsatz von Schwimmwesten (Regattawesten) ohne Kragen ab einem Alter von ca. 10 Jahren. Jedes Kind sollte über eine eigene, der Körpergröße und dem Körpergewicht angepasste Schwimmweste verfügen.

Schnupperkindern können wir gerne eine Schwimmweste ausleihen, grundsätzlich sollten die Kinder jedoch eigene Schwimmwesten besitzen. Bitte kennzeichnen Sie diese mit Namen.

Die Kinder benötigen zum Segeln dem Wetter angepasste Kleidung und feste Schuhe, keine Crocs, Flip Flops oder ähnliches.

Ohne Schuhe darf kein Teilnehmer ein Boot betreten, daher sollten die Schuhe entsprechend wasserverträglich sein. Bitte packen Sie Ihren Kindern genügend Wechselsachen, Badesachen, Handtücher, sowie eine Kopfbedeckung, ggf. Haargummi und Sonnencreme ein. Bei sonnigem Wetter ist eine Kopfbedeckung Pflicht!

Segeln ist Wassersport! Es ist jederzeit damit zu rechnen, dass die Kinder nass werden! Die Kinder bringen die Boote, auf denen sie segeln selbst ins Wasser, nasse Füße gehören dazu!

Die Segelbekleidung sollte je nach Wetterlage aus Badeanzug/Badehose und einem T-Shirt und einer Windjacke/Regenjacke/Regenhose bestehen (welche unter der Schwimmweste getragen werden). Für Kinder, die regelmäßig kommen, empfehlen wir lange und/oder kurze Neoprenanzüge, je nach Temperatur.

Jedes Opti-Kind benötigt eine eigene Pütz, einen Schwamm, ein eigenes Praddel und einen Verklicker, alles mit Namen versehen. Pütz und Praddel sollten mit einer dünnen Leine und einem kleinen Karabiner versehen werden, zur Befestigung und Sicherung im Boot.



Ruder- und Segel-Club Zülpich e.V.

4. Mithilfe

Aufgrund der Vollpension muss nicht nur die Betreuung und Beaufsichtigung der Kinder sichergestellt werden, sondern auch die Mahlzeiten müssen vorbereitet, Essen gekocht und die Sanitär- und Clubräume gereinigt und gesaugt werden.

Für diese Aufgaben sind wir unbedingt auf Ihre Mithilfe angewiesen! Mit der Anmeldung zu den Jugendveranstaltungen verpflichten sich die Eltern zur Kuchen-/Müsliriegelspende und zum Helfen (Küchen-/Putzdienst). Bitte denken Sie daran, dass wir in der Segelwoche nicht nur montags und freitags Kuchen und Hilfe benötigen, sondern auch an den anderen Tagen.

Um weiterhin die Jugendveranstaltungen in dem gewohnten Umfang zu den gewohnten Preisen anbieten zu können, brauchen wir Ihre Unterstützung. Ansonsten bleibt uns nur das kostensteigernde Ausweichen auf ein Catering-Unternehmen oder wir können Veranstaltungen nur noch stark eingeschränkt und mit Selbstverpflegung anbieten.

Am letzten Tag der Veranstaltungen sind wir gegen Ende hin auf Mithilfe beim Aufräumen und Einpacken unserer Gerätschaften angewiesen. Wenn Sie uns auch hier mithelfen können, kommen die Betreuer abends etwas früher nach Hause und die Kinder freuen sich, in dieser Zeit einfach noch miteinander spielen zu dürfen!

Arbeitseinsatz für Eltern bzw. erwachsene Vereinsmitglieder:

Arbeitseinsätze im Bereich der Jugendabteilung werden nur in Absprache mit der Jugendabteilung durchgeführt und koordiniert. Die geleisteten Arbeitsstunden müssen am gleichen Tag abgezeichnet werden, im Nachhinein werden wir keine Stunden mehr abzeichnen! Jedes Mitglied ist selbst für die Protokollierung seiner Stunden verantwortlich, es werden keine SammelListen mehr geführt! Bitte sprechen Sie uns bei Fragen einfach an.

5. Beginn und Ende der Veranstaltungen

Wir möchten dringend darum bitten, dass die Teilnehmer pünktlich zum angegebenen Veranstaltungsbeginn erscheinen. Natürlich dürfen Sie gerne zusammen mit Ihrem Kind ein wenig früher kommen, um ein Zelt aufzubauen. In der Regel sollte dies aber maximal 30 Minuten vor Veranstaltungsbeginn der Fall sein. Bitte holen Sie Ihre Kinder nur im Ausnahmefall und nach Absprache früher als zu den angegebenen Zeiten ab, da dies den Ablauf der Veranstaltung und ein gemeinsames Ende sehr behindert.

6. Vereinsboote auf- und abbauen

Zum Saisonbeginn und Saisonende werden die Jugendboote aus dem Winterlager geholt bzw. winterfest verpackt. Jeder Teilnehmer der Jugendveranstaltungen und des Trainings ist verpflichtet, beim Auf- und Abbauen der Boote zu helfen, denn auch der Umgang mit dem Material und die Pflege der Boote gehören zum Segeln dazu. Sollten nicht genügend Kinder und Jugendliche zu den Terminen erscheinen, werden wir die Boote am ersten Segelwochenende gemeinsam auf- und am letzten Segelwochenende gemeinsam abbauen. Dies nimmt in der Regel einen halben Tag in Anspruch und diese Zeit fehlt den Kindern dann zum Segeln.



Ruder- und Segel-Club Zülpich e.V.

7. regelmäßiges Training + Nutzung der Vereinsboote

Ab Ostern (wetterabhängig) werden wir samstags oder sonntags wieder mit einem regelmäßigen Training beginnen. Geplant ist das Training für Opti- und Jollensegler. Eine vorherige Anmeldung ist unbedingt erforderlich, damit wir planen können (Trainer müssen bereitgestellt werden).

Die Termine werden wir rechtzeitig auf der Homepage bekannt geben oder via Whatsapp vereinbaren.

Die Erfahrung hat gezeigt, dass Kinder, die regelmäßig am Training teilnehmen und segeln, deutlich sicherer sind im Umgang mit den Booten und Situationen auf dem Wasser besser einschätzen können. Wir begrüßen daher die regelmäßige Teilnahme am Training.

Der Verein kann eine begrenzte Anzahl an Optis und Jollen zum Training zur Verfügung stellen. Die Vereinsboote werden den Kindern von den Trainern/Betreuern zugewiesen und stehen außerhalb des Trainings nicht zur freien Verfügung. Das Material wird vor Ort von Trainern/Betreuern herausgegeben und am Ende des Trainings wieder in Empfang genommen.

Die Trainer sind nicht für den Aufbau der Boote zum Training verantwortlich, sie helfen aber gerne bei Fragen. **Grundsätzlich sind die Kinder und deren Eltern für den Aufbau und Abbau der Boote verantwortlich.** Sollten Sie und ihr Kind sich beim Aufbau noch unsicher fühlen, kontrollieren die Betreuer das Boot gerne abschließend.

Nach dem Segeln werden die Boote in sauberem und ordentlichem Zustand übergeben!

Etwaige Schäden sind unverzüglich nach dem Training den Betreuern/Jugendwarte zu melden, damit eine schnelle Reparatur und die Weiternutzung der Boote beim nächsten Training sichergestellt werden kann.

8. Handys

Zu den Jugendveranstaltungen benötigen die Teilnehmer grundsätzlich keine Handys. Sollte Telefonbedarf bestehen, können die Teilnehmer entweder vom Büro im Clubheim aus telefonieren oder sie fragen die Betreuer.

Unsere Jugendveranstaltungen sind in erster Linie ein Segeltraining. Genauso wichtig ist uns aber auch, diese Zeit als Gemeinschaft zu verbringen.

Deshalb werden wir die Handys der Teilnehmer morgens beim Frühstück einsammeln und sie an einem nicht öffentlich zugänglichen Ort einschließen. Nach dem Abendessen erhält jeder sein Handy persönlich zurück.

Wir verstehen, dass insbesondere Jugendliche den Kontakt zu Ihren Freunden in erster Linie online halten und wollen dies auch gar nicht unterbinden. Sollten wir allerdings feststellen, dass der Handykonsum am Abend überhandnimmt, werden wir uns weitere Maßnahmen vorbehalten.



Ruder- und Segel-Club Zülrich e.V.

Wer mit dieser Regelung nicht einverstanden ist, muss sein Handy zu Hause lassen. Sollten wir feststellen, dass jemand ein Handy dabei hat und es über Tag nicht abgibt, werden wir die Erziehungsberechtigten benachrichtigen, damit das Handy abgeholt wird.

Wir übernehmen keine Haftung für verlorene Gegenstände oder gestohlene Gegenstände!

9. Parken

Für die Dauer der Jugendveranstaltungen stehen Parkmöglichkeiten am oberen Tor entlang des Zauns sowie seitlich am Schuppen zur Verfügung; ergänzend kann der öffentliche Parkplatz genutzt werden

10. Sonstiges

Leider haben die Erfahrungen der letzten Jahre gezeigt, dass es notwendig ist, die Hinweise/Regeln so deutlich zu formulieren und durchzusetzen. Wir möchten noch einmal betonen, dass alle anfallenden Arbeiten von ehrenamtlichen Betreuern ausgeführt werden. Alle Betreuer der Jugendsegelwoche nehmen sich Urlaub, um Ihre Kinder betreuen zu können und um Ihren Kindern den Spaß am Segeln näherzubringen. Leider gibt es immer wieder Eltern, die uns als reine Dienstleister betrachten.

Wir sind ein Verein, der vom Miteinander lebt, bitte vergessen Sie das nicht!

Wir freuen uns auf die Segelsaison 2026 und eine schöne Zeit mit Ihren Kindern!

Liebe Grüße vom Jugendwart und dem ganzen Betreuerteam!